

MARX UND DIE FREIHEIT

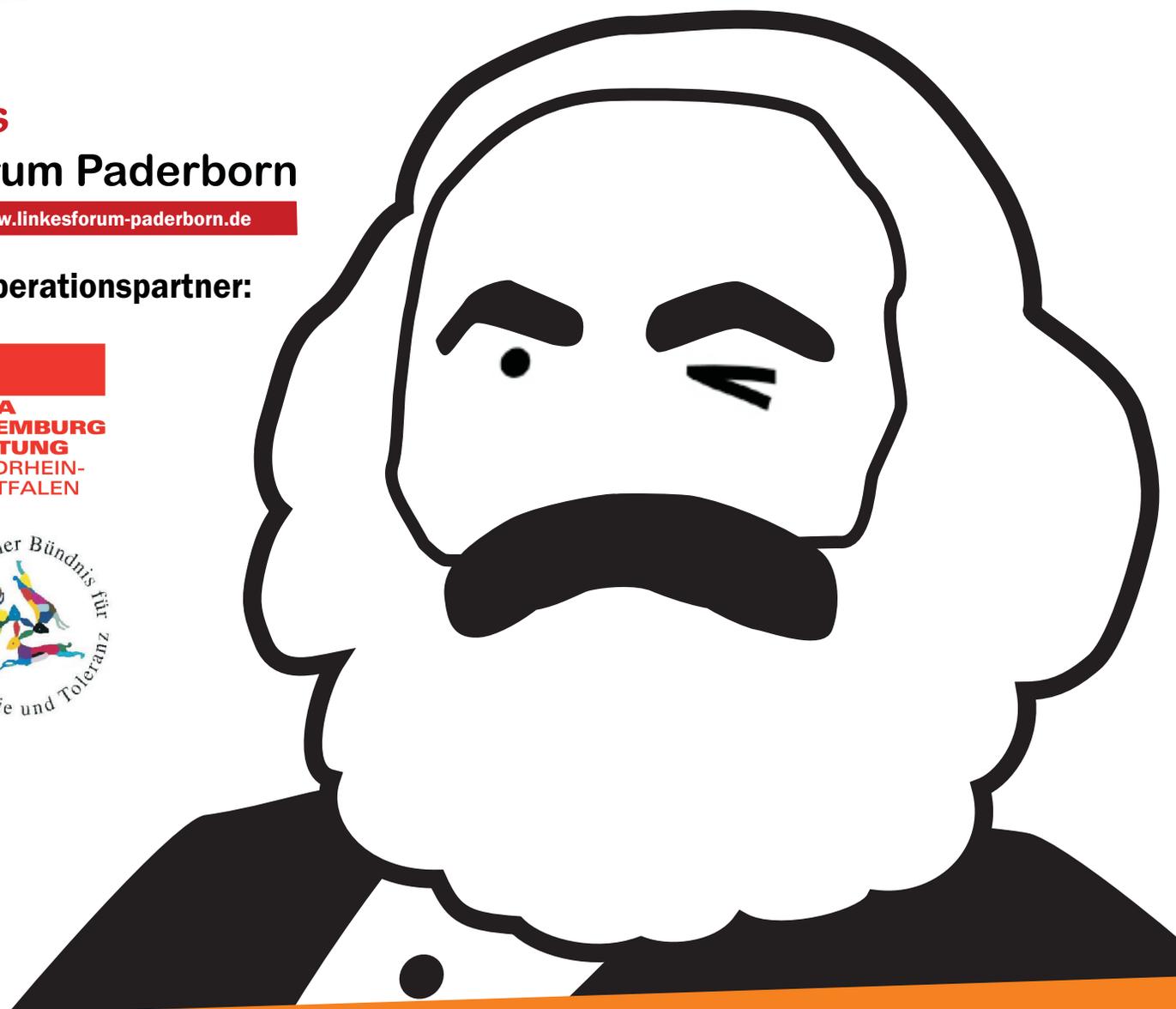
Die spannungsreiche Geschichte des Kampfes
für Emanzipation und Grundrechte

Linkes

Forum Paderborn

www.linkesforum-paderborn.de

Kooperationspartner:



Mit Dr. Christoph Jünke (Bochum)

Dienstag, 15. Mai 2018

19.30 Uhr Kulturwerkstatt (Cafeteria), Bahnhofstr. 64



Linkes

Forum Paderborn

www.linkesforum-paderborn.de

Sozialismus und Freiheit passen nicht zusammen – da sind sich Konservative und Liberale, selbst gar mancher Linker, einig. Und die Misere begann bekanntlich schon bei Marx. Aber stimmt das wirklich? Was für ein Denker war Karl Marx eigentlich und wofür stand er? Anlässlich des 200. Geburtstages von Karl Marx (1818-1883) wirft Christoph Jünke einen Blick zurück und bietet eine Einführung in dessen Theorien. Er verdeutlicht, inwiefern Marx' Denken einer radikalen Freiheitskonzeption verpflichtet war und warum der Marxismus nach Marx so viele Schwierigkeiten hatte, dieser Theorie gerecht zu

werden. Unweigerlich gerät dabei auch die Diskussion über die Verwirklichung, die Bedrohungen und den Abbau von Grundrechten in den Blick, die Teil der anschließenden Diskussion sein soll.

Christoph Jünke lebt und arbeitet als Historiker in Bochum und ist Autor u.a. von „Streifzüge durch das rote 20. Jahrhundert“ (Hamburg: Laika-Verlag 2014) und „Leo Koflers Philosophie der Praxis. Eine Einführung“ (Hamburg: Laika-Verlag 2015).

MARX UND DIE FREIHEIT

Die spannungsreiche Geschichte des Kampfes
für Emanzipation und Grundrechte

Mit Dr. Christoph Jünke (Bochum)
Dienstag, 15. Mai 2018

19.30 Uhr, Kulturwerkstatt (Cafeteria)
Bahnhofstr. 64, Paderborn

In Kooperation mit:


**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG
NORDRHEIN-
WESTFALEN**

